Frankenberger Amtsblatt

Mitteilungsblatt der Stadt Frankenberg/Sa. mit den Ortsteilen Altenhain, Dittersbach, Langenstriegis, Mühlbach, Hausdorf, Sachsenburg und Irbersdorf

Freitag, 11. März 2016



Nummer 5, Jahrgang 24



Bergbauverein "Reicher Segen Gottes" e.v. zu Sachsenburg



Osterwanderung

auf den Spuren des Sachsenburger Bergbaus am Sonntag, dem 27. März 2016, 10.00 Uhr

Bergbauinteressierte und Wanderer sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen finden Sie auf Seite g.



Vorschau auf kulturelle und sportliche Veranstaltungen sowie gesellschaftliche Ereignisse 2016

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
12.03.	9.00 – 12.00 Uhr	Tag der offenen Tür	Bildungszentrum Frankenberg/Sa.	Evangelische Grundschule "St. Katharina"
12.03.	14.30 Uhr	Nichtaktiven-Tischtennisturnier	LSV-Sportzentrum An der kleinen Striegis 51	OT Langenstriegis 09669 Frankenberg/Sa.
12.03.	19.00 Uhr	Tanzabend mit Sixpickles	Gaststätte Wiesengrund	Gaststätte Wiesengrund
12.03.	19.30 Uhr	Brass Band Sachsen "All night long" Infos: www.stadtpark-frankenberg.de	Stadtpark Hammertal 3	EB "Bildung, Kultur und Sport" der Stadt Frankenberg/Sa.
13.03.	10.00 Uhr	Kinderflimmerkiste – "Pinocchio" Kinder 1,50 Euro/Erwachsene 2,50 Euro	Stadtpark Hammertal 3	Veranstaltungs- und Kultur GmbH Frankenberg/Sa.
16.03.	14.00 Uhr	Seniorentreff Sachsenburg/Irbersdorf Lichtbildervortrag mit Ingolf Hoppe	Reinhardt's Landhaus	Frau Bremer
17.03.	19.30 Uhr	Lesung: "Komme'die?" Das Wortspiel-Kabarett	Stadtpark, Hammertal 3 Stadtpark-Club	Veranstaltungs- und Kultur GmbH Frankenberg/Sa.
19.03.	22.00 Uhr	Schlager+Oldienacht mit DJ Peter Jorga	im Kino, ehem. Blue Café	Freizeitzentrum Frankenberg e.V.
23.03.	15.00 Uhr	Frankenberger Kränz'l Squeezebox Teddy	Stadtpark Hammertal 3	Veranstaltungs- und Kultur GmbH Frankenberg/Sa.
24.03.	19.00 Uhr	Abendmahlsfeier zum Gründonnerstag	Pfarrhaus	EvangLuth. Kirchgemeinde
25.03.	9.30 Uhr 14.00 Uhr	Gottesdienst zum Karfreitag Andacht zur Sterbestunde von Jesus Christus StAegidien-Kirche	StAegidien-Kirche	EvangLuth. Kirchgemeinde
26.03.	8.00 – 12.00 Uhr	Blutspende-Termin DRK	Haus der Vereine Bahnhofstraße 1	DRK-Ortsverein Frankenberg/Sa.
26.03.	ab 18.00 Uhr	Kleines Osterfeuer mit Kesselgulasch und Musik, Tel. 037206-880162	Schlachthofstraße 4	Schlachthofklause Ramona Münch
27.03.	6.15 Uhr 9.30 Uhr	Feier der Osternacht Gottesdienst zum Ostersonntag	StAegidien-Kirche	EvangLuth. Kirchgemeinde
28.03.	9.30 Uhr	Gottesdienst zum Ostermontag	StAegidien-Kirche	EvangLuth. Kirchgemeinde
29.03.	14.00 – 19.00 Uhr	Blutspende-Termin DRK	Haus der Vereine Bahnhofstraße 1	DRK-Ortsverein Frankenberg/Sa.

Bereitschaftsdienste

Apotheken-Notdienste

Mo. – Fr. 18 – 8 Uhr, Sa. 12 – 8 Uhr, So. 8 – 8 Uhr

11.03. Katharinen-Apotheke, Frankenberg	037206/3306
12.03. Hirsch-Apotheke, Mittweida	03727/94510
13.03. Löwen-Apotheke, Frankenberg	037206/2222
14.03. Löwen-Apotheke, Frankenberg	037206/2222
15.03. Rosen-Apotheke, Hainichen	037207/50500
16.03. Ratsapotheke, Mittweida	03727/612035
17.03. Merkur-Apotheke, Mittweida	03727/92958
18.03. Luther-Apotheke, Hainichen	037207/652444
19.03. Rosenapotheke, Mittweida	03727/9699600
20.03. Katharinen-Apotheke, Frankenberg	037206/3306
21.03. Sonnen-Apotheke, Mittweida	03727/649867
22.03. Apotheke am Bahnhof, Hainichen	037207/68810
23.03. Stadt- u. Löwen-Apotheke, Mittweid	la 03727/2374
24.03. Katharinen-Apotheke, Frankenberg	037206/3306
25.03. Ratsapotheke, Mittweida	03727/612035
26.03. Löwen-Apotheke, Frankenberg	037206/2222
27.03. Löwen-Apotheke, Frankenberg	037206/2222
28.03. Rosen-Apotheke, Hainichen	037207/50500
20.00. Hoself-Apollieke, Hallicitell	031201/30300
29.03. Ratsapotheke, Mittweida	03727/612035

Wochenenddienste Zahnärzte

Sa. 8 – 11 Uhr, Sonn- u. Feiertag 9 – 11 Uhr

12.03. – 13.03.	Dr. Meusel	037206/4180
19.03. – 20.03.	ZÄ Kumpf	037206/2314
25.03. – 26.03.	Dr. Weichert	037206/2281

Tierärztl. Bereitschaftsdienst

jeweils von 18.00 Uhr bis 6.00 Uhr

Die Daten des Tierärztlichen Bereitschaftsdienstes entnehmen Sie bitte den örtlichen Tageszeitungen.

Notrufnummern

Polizei	110
Feuerwehr, DRK Rettungsdienst und Ärztl.	Notdienst 112
Revier Frankenberg	037206/5431
DRK Krankentransport	03731/19222

Augenärztl. Bereitschaftsdienst

Landkreis Mittelsachsen Tel.: 03727/19292

Kassenärztlicher Notfalldienst

Kostenlose bundesweit geltende **Tel.-Nr. 116 117** zur Erfragung der aktuellen Bereitschaften.

Impressum

Das Amtsblatt erscheint 2-mal monatlich kostenlos für alle Haushalte. Amtsblatt auch online unter: www.frankenberg-sachsen.de

Herausgeber:

die Stadt Frankenberg/Sa.
Internet: www.frankenberg-sachsen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: der Bürgermeister der Stadt Frankenberg/Sa. Markt 15, 09669 Frankenberg/Sa.

für amtliche Mitteilungen aus den Ortschaften:

die jeweiligen Ortsvorsteher

für den Inhalt unter den Rubriken Informationen, WHGDL und Vereine: die aufgeführten Verfasser

Verantwortlich für Anzeigen und Druck: Design & Druck C.G. Roßberg

Gewerbering 11 09669 Frankenberg/Sa., Tel.: 037206/3311 oder 3310, Fax: 2093, anzeigen@rossberg.de

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.00 – 17.00 Uhr Verantwortlich für die Verteilung: VBS Logistik GmbH, Tel. 0371 - 355 99 12 02

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:

Dienstag, 15. März 2016 12.00 Uhr

Nach diesem Termin eingereichte Artikel können nicht mehr berücksichtigt werden. Beiträge senden Sie bitte an:

presse@frankenberg-sachsen.de

Erscheinungstag nächste Ausgabe: Donnerstag, 24. März 2016

Amtliche Bekanntmachungen

Beschluss des Hauptausschusses vom 22.02.2016

Öffentlicher Teil

TOP 3

Beschluss zur Vergabe an ein Umzugsunternehmen zur Durchführung des Umzuges der Kindertagesstätte Taka-Tuka-Land

Vorlage: 4.0-138/2016

Beschluss: Der Hauptausschuss der Stadt Frankenberg/Sa. beschließt die Vergabe der Durchführung des Umzuges der Kindertagesstätte Taka-Tuka-Land an die Umzugsfirma Hoffmann Umzugsfachspedition GmbH aus Chemnitz mit einer Höhe von 10.234,00 EUR (brutto) als Festpreisangebot.

Beschlüsse des Technischen Ausschusses vom 23.02.2016 - Öffentlicher Teil –

TOP 4: Beschluss zur Bestätigung der Vorplanung für den Straßenbau der Klingbach einschließlich Kreisverkehr,

Vorlage: 3.1-458/2016

Beschluss: Der Technische Ausschuss beschließt – vorbehaltlich der Finanzierung – die vorgestellte Straßenplanung für die Klingbach einschließlich der Variante "Kleiner Kreisverkehr" in Einmündung Schlossstraße/Hainichener Straße/Gartenstraße.

TOP 5: Beschluss zur Vergabe der Tiefbauleistungen zur Beleuchtung Klingbach, Vorlage: 3.1-444/2016

Beschluss: Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe von Tiefbauleistungen zur Beleuchtung Klingbach in Höhe brutto 31.963,65 EUR an die Firma Gunter Hüttner + Co. GmbH Bauunternehmung, Chemnitz.

TOP 6: Beschluss zum Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 4 "Grenzweg, östlicher Teil" Vorlage: 3.1-450/2016

Beschluss: Der Technische Ausschuss beschließt, dem Antrag auf Pflanzung einer Hecke bis 2,00 m Höhe und eines Tores bis 1,80 m Höhe an der hinteren Grundstücksgrenze des Grundstückes Grenzweg 15, Flurstück 547/10 der Gemarkung Mühlbach an Stelle der im Bebauungsplan Nr. 4 "Grenzweg, östlicher Teil" festgesetzten maximalen Höhe von 1,25 m die Befreiung zu erteilen.

TOP 7: Beschluss zum Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung einer Großwerbetafel an der B 180 auf dem Grundstück der Tankstelle, Vorlage: 3.1-454/2016
Beschluss: Der Technische Ausschuss beschließt, dem Antrag auf Baugenehmigung

Beschluss: Der Technische Ausschuss beschließt, dem Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung einer Großflächen-Werbetafel in den Maßen 3,66 m x 2,60 m auf dem Grundstück Altenhainer Straße 101 an der B 180, Flurstück 204/6 der Gemarkung Gunnersdorf das Einvernehmen zu erteilen.

Zentrale Verwaltung

Wir gratulieren nachträglich den Jubilaren

aus Frankenberg

Herrn Fritz Andrä
Herrn Peter Morgenstern
Herrn Günter Winnerl
Herrn Wolfgang Zschunke
Frau Dr. Eva Hickel
Herrn Norbert Knöchel
Herrn Wolfgang Lücke
Frau Monika Freudenberg
Frau Rosemarie Bothur
Frau Monika Günther
Frau Monika Rost

zum 75. Geburtstag am 26.02.2016 zum 80. Geburtstag am 26.02.2016 zum 75. Geburtstag am 26.02.2016 zum 70. Geburtstag am 27.02.2016 zum 75. Geburtstag am 28.02.2016 zum 80. Geburtstag am 28.02.2016 zum 75. Geburtstag am 01.03.2016 zum 75. Geburtstag am 02.03.2016 zum 75. Geburtstag am 06.03.2016

zum 75. Geburtstag am 06.03.2016

zum 90. Geburtstag am 26.02.2016

Frau Ingeburg Bachseitz
Frau Petra Junghans
aus Altenhain
Herrn Joachim Förster
aus Langenstriegis
Frau Eva Köhler
aus Mühlbach/Haudorf
Herrn Karl Bakow

Frau Anita Vogel

zum 70. Geburtstag am 07.03.2016 zum 90. Geburtstag am 09.03.2016 zum 70. Geburtstag am 09.03.2016

zum 85. Geburtstag am 27.02.2016

zum 75. Geburtstag am 27.02.2016

zum 90. Geburtstag am 02.03.2016

aus Sachsenburg/Irbersdorf

Herrn Peter Telschow zum 75. Geburtstag am 04.03.2016

Liebe Bürgerinnen und Bürger, gern gratulieren wir Ihnen zu Ihrem Ehrentag ab dem 75. Lebensjahr in unserem Amtsblatt. Wenn Sie das nicht wünschen, bitten wir Sie, das im Meldeamt unserer Stadt anzuzeigen. Das Formular zur Einrichtung einer Übermittlungssperre finden Sie auf unserer Internetseite unter www.frankenberg-sachsen.de-Bürgerservice-Formulare-Antrag. Vielen Dank!

Ihr Bürgerservice der Stadt Frankenberg/Sa.

Standesamtliche Nachrichten

PI

Geburten:

16.02.2016 Max Kreuschner 19.02.2016 Aaron Rülke Severin



Eheschließung:

19.02.2016 Bernardita Maria Severin Fuster und Simon Rülke, Altenhainer Str. 27, 09669 Frankenberg/Sa.



Sterbefälle:

18.02.2016 Karl Alwin Hubertus Beutner, 89 Jahre, Kopernikusstr. 7, 09669 Frankenberg/Sa.

19.02.2016 Roland Edmund Kriesche, 74 Jahre, Einsteinstr. 2, 09669 Frankenberg/Sa.

Elfriede Ilse Christel Binder, geb. Wenger, 94 Jahre, 20.02.2016 Einsteinstr. 2, 09669 Frankenberg/Sa. Eberhard Gerd Grimm, 60 Jahre, 21.02.2016 Kopernikusstr. 32, 09669 Frankenberg/Sa. 23.02.2016 Emma Elfriede Trinks, geb Wickleder, 94 Jahre, Oberdorfstr.4, 09669 Frankenberg, OT Mühlbach 23.02.2016 Charlotte Christa Rocktäschel, geb. Muck, 81 Jahre, Einsteinstr. 2, 09669 Frankenberg/Sa. 26.02.2016 Wolfgang Dieckmann, 83 Jahre, Beethovenstr. 4 A, 09669 Frankenberg/Sa. 29.02.2016 Harry Günther Bluhm, 74 Jahre, Dr. Wilhelm-Külz-Str. 12, 09669 Frankenberg/Sa. Ute Nebe, Leiterin Standesamt

Bauamt

Bekanntmachung der Stadt Frankenberg/Sa. Genehmigung der 14. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Frankenberg/Sa.

Die vom Stadtrat in der Sitzung am 7. Oktober 2015 beschlossene 14. Änderung des Flächennutzungsplanes wurde mit Verfügung des Landratsamtes Mittelsachsen vom 28. Oktober 2015 – Akz.: 22.2-5111-397/2015 und der Registriernummer: 01-Frankenberg/001-2016 – genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekanntgemacht. Die 14. Änderung des Flächennutzungsplanes tritt zum 11. März 2016 in Kraft. Jedermann kann den Flächennutzungsplan in der Fassung der 14. Änderung, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung nach § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuchs dazu ab diesem Tag in der Stadtverwaltung Frankenberg/Sa., Rathaus, Markt 15, Bauamt, Ansprechpartner Herr Grummt, während der Öffnungszeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Bekanntmachungshinweis:

Gemäß § 215 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) werden unbeachtlich

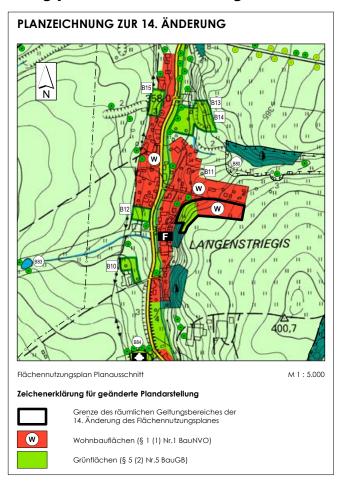
- 1. eine nach § 214 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche M\u00e4ngel des Abw\u00e4gungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 in Verbindung mit Abs. 5 SächsGemO gelten Flächennutzungspläne, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Das gilt nicht, wenn

- 1. die Ausfertigung der Satzung oder des anderen Ortsrechts nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
- Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigungen oder die Bekanntmachung der Satzung oder des anderen Ortsrechts verletzt worden sind,
- 3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
- vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat



 b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 und 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Frankenberg/Sa., den 19. Februar 2016

Firmenich, Bürgermeister

Bekanntmachung der Stadt Frankenberg/Sa. Öffentliche Auslegung der Entwurfsunterlagen zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 Gewerbegebiet "Mühlbacher Straße"

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 3. Februar 2016 den Beschluss zum Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 Gewerbegebiet "Mühlbacher Straße" in der Fassung 11/2015 gefasst und dessen öffentliche Auslegung bestimmt. Dabei soll als umweltbezogene Information die Stellungnahme des Landratsamtes Mittelsachsen vom 29. Juli 2015 mit den umweltrelevanten Hinweisen zum Immissionsschutz, der korrekten Erfassung, Bewertung des Lärms und Maßnahmen zur Einhaltung des Schutzes, sowie zum Naturschutz über den Eingriff in Natur und Landschaft mit dem erforderlich zu konzipierenden Ausgleich, öffentlich ausgelegt werden.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgt durch Offenlage der Planunterlagen für die Dauer eines Monats.

Der Planentwurf liegt mit Begründung zur Beteiligung der Öffentlichkeit im Zeitraum vom 21. März 2016 bis einschließlich 21. April 2016



im Amt Bauverwaltung im Rathaus, Markt 15, während nachfolgend genannter Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

Montag, Mittwoch und Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Dienstag und Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr u. 13.00 - 17.30 Uhr

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen schriftlich oder während der Auslegungszeiten zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht rechtszeitig abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte oder hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Hinweis:

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der öffentlichen Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Frankenberg/Sa., den 19. Februar 2016

Firmenich, Bürgermeister

Eigenbetrieb Bildung, Kultur und Sport

Hort der Evangelischen Grundschule St. Katharina – Unsere Winterferien

Hinter uns liegen zwei wohlverdiente, spannende, überraschende und lustige Ferienwochen im Hort der Evangelischen Grundschule St. Katharina.



In der ersten Woche feierten wir Ferienkinder und Betreuer eine riesige Faschingsparty. Nach vielen Spielen und Tänzen fand am Nachmittag noch ein Schaumkusswettessen statt.

Der nächste Tag stand unter dem Motto Mädchen-Jungen-Tag. Während sich die Mädchen bei Gurken-Quark-Masken entspannten und in andere Beauty-Geheimnisse eingeweiht wurden, unternahmen die Jungen einen Ausflug nach Chemnitz. Nach einer ausgiebigen Kletterrunde auf dem Kletterspielplatz fuhren sie ins Industriemuseum und bestaunten Teile eines Zeppelins, alte Autos und Motorräder.

Mit einem Sporttag, einer großen und erfolgreichen Schatzsuche im Lützeltal sowie dem Spielen mit dem Lieblingsspielzeug von zu Hause wurden die restlichen Tage gestaltet. In der zweiten Ferienwoche fanden die Kinderbibeltage in Niederlichtenau statt. Mit Kommissar Krüger und Batora dem Wegelagerer begaben sich die Kinder auf die Reise zu verschiedenen Personen aus der Bibel. Gemeinsam wurde viel gesungen und gebastelt, Spaziergänge mit den Eseln sowie Besuche im Sonnenlandpark standen auch auf dem Plan.

In verschiedenen Projektgruppen studierten die Kinder Tänze, Lieder und Theaterstücke ein oder steuerten Kreatives und Köstliches für den Abschlussgottesdienst am Sonntag bei.





Tag der offenen Tür im Hort der





Die Kinder des Kinderparlamentes führen Sie durch die Räume des Hortes und geben Antwort auf Ihre Fragen.

In der Kinderküche wird für Sie frisch gebacken, die kleinen Forscher bereiten Experimente vor und im Kreativraum kommt das Basteln nicht zu kurz.

Die Schul- und Hortleitung gibt Ihnen fachgerechte Auskunft zur pädagogischen Arbeit in unseren Einrichtungen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

J. Sauer, Schulleiterin und I. Klein, Hortleiterin

Förderschule Max Kästner – 1. Preis im Wettkampf "Jugend trainiert für Paralympics"

Vom 21. bis 25.02.2016 wurden in Schonach die ersten Bundessieger in den Sportarten Skilanglauf, Ski-Alpin und Skisprung ermittelt. Gemeinsam mit den "Jugend trainiert für Olympia (JTFO)"-Teilnehmern gingen die "Jugend trainiert für Paralympics (JTFP)"-Teilnehmer im Skilanglauf an den Start.

Dieser JTFP-Wettkampf fand für sehbehinderte und für geistig behinderte Schüler statt. Insgesamt waren es weit über 600 Teilnehmer.

Unsere Schüler kämpften gegen 5 weitere Schulen im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung. Die Klassifizierungsläufe am 22.02.2016 waren sehr erfolgreich. Einer unserer Schüler, Justin Haustein, wurde zweitbester Läufer hinter Stefan K. aus Meerane. Am 26.02.2016 absolvierten unsere Schüler die Einzelläufe bei strömendem Regen. Sie zeigten dabei großen Einsatz! Als bester Läufer von allen Startern kam Justin Haustein ins Ziel. Ein weiterer Schüler unserer Schule, Steve Klante, erzielte Position 4, das



war die größte Überraschung, damit hatte unsere Schulmannschaft 8 Punkte Vorsprung zur teilnehmenden Mannschaft aus Bayern.

Am 24.2.2016 fand die finale Staffel (3x2 km) für Schüler mit geistiger Behinderung statt. Mit unglaublichem Kampfgeist startete unsere Staffel (Justin Haustein, Steve Klante und Jeremy Hähnel) und erkämpften sich bei herrlichem Winterwetter den 1. Platz.



Dieser Staffellauf war laut Aussage der beiden Trainerinnen, Frau Heike Rother und Frau Ruth Birke, der härteste Kampf – Kopf an Kopf gegen die bayrische Mannschaft, die den 2. Platz vor Meerane (Platz 3) belegte.

Weitere Wettkampfteilnehmer waren Leon

Weitere Wettkampfteilnehmer waren Leon Rollfink und Kevin Steven Neubacher.

Sabine Prößl Schulleiterin

Ortsteile

Dittersbach: Hexenfeuer in der Walpurgisnacht

Auch in diesem Jahr gibt es in Dittersbach einen geselligen Abend mit einem Hexenfeuer in der Walpurgisnacht. Zum 18. Mal in Folge bereiten die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Dittersbach im Auftrag des Ortschafsrates für Sonnabend, den 30.4.2016. wieder einen geselligen Abend mit einem Lampionumzug für Kinder und einem Hexenfeuer vor. Den genauen Ablauf gibt die FFW in der ersten Ausgabe des Amtsblattes im April bekannt. Ich möchte aber bereits heute darüber informieren, dass den Einwohnern und Gartenbesitzern der Ortschaft auch in diesem Jahr die Gelegenheit gegeben wird, Altholz von Obst- und anderen Gehölzen, Baumverschnitt u.a. (ohne Schadstoffanteile wie Metall, Folie usw.) mittels diesen Hexenfeuers zu entsorgen. Die Anlieferung an dem bekannten Platz (an der Straße zum Truppenübungsgelände) kann am Sonnabend, dem 23.4.2016, von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr erfolgen, wo die angelieferten Gehölze von Kameraden der FFW in Augenschein genommen werden. Aus gegebenem Anlass muss ich nochmals darauf verweisen, dass eine eigenmächtige Ablagerung von Holz vor diesem Termin und außerhalb dieser angegebenen Zeiten untersagt ist. Im Bedarfsfall kann mit einem Verantwortlichen der FFW ein gesonderter Abnahmetermin vereinbart werden.

Richter, Ortsvorsteher

Neuer Vorstand im Ortsfeuerwehrverein Altenhain

Auf der Hauptversammlung am 18. Februar wählten die Vereinsmitglieder auch ihren Vorstand für die nächsten Jahre. Das war erforderlich geworden, da der stellvertretende Vereinsvorsitzende Mario Münzner vorzeitig aus dem Vorstand ausgeschieden ist.

Mit überwältigender Mehrheit wurden folgende Mitglieder in den Vorstand gewählt:

- Tilo Dörfler, Vorsitzender
- Frank Leonhard, Stellvertreter
- Joachim Münzner, Kassenwart
 - Jürgen Wolgast, Schriftführer

Für sein Engagement im Vorstand dankten die Vereinsmitglieder Mario Münzner, er bleibt dem Verein als Mitglied natürlich erhalten.

Ein großes Dankeschön für ihren jahrelangen Einsatz bei vielen Veranstaltungen des Feuerwehrvereins gab es auch für Georg Hiesche und Ludwig Schmidt, die aus privaten und gesundheitlichen Gründen aus dem Verein ausschieden, uns aber weiterhin verbunden bleiben.

Auf Grund von zahlreichen Anfragen sei an dieser Stelle erklärt, dass auch dieses Jahr das Hexenfeuer am Dreischlösserblick in Altenhain stattfindet. Näheres dazu in einer der nächsten Ausgaben des Amtsblattes.

A. Bausch

Ortschaftsrat Dittersbach

Änderung der Sitzungstermine des Ortschaftsrates

Vorgesehene Termine der Ortschaftsratssitzungen in Dittersbach für 2016

11.01.2016, 08.02.2016, 21.03.2016, 25.04.2016, 23.05.2016, 27.06.2016, 25.07.2016, 22.08.2016, 26.09.2016, 24.10.2016, 28.11.2016, 19.12.2016

Die Sitzungen werden nur durchgeführt, wenn eine Notwendigkeit besteht. Die Termine werden durch Aushänge im Ort nochmals bekannt gegeben und somit erst bestätigt.

Veranstaltungen 2016 in Dittersbach

10.04.2016 Frühlingskaffee im Bürgerhaus
 30.04.2016 Hexenfeuer, Wiese an der Straße zu Truppenübungsplatz
 17.+18.06. Dorf- und Feuerwehrfest am Festplatz
 04.06.2016 3. Familienfest des Kindervereins Mittelsachsen

am Festplatz 30.10.2016 Dittersbacher Kirmes

im Bürgerhaus
02.12.2016 Senioren-Weihnachtsfeier

im Bürgerhaus 17.12.2016 Hoffest und Weihnachtsfest Bauernhof der Fam. Bischoff

Ortschaftsrat Mühlbach / Hausdorf

Bürgerinformation – Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Mühlbach/Hausdorf

Am **Mittwoch, dem 23.03.2016, 19.00 Uhr**, findet im Bürgerhaus in Hausdorf die nächste Ortschaftsratsitzung 2016 statt. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor: Informationen zu aktuellen Themen, Veranstaltungen und eine Bürgerfragestunde

> Ihr Ortsvorsteher Heiko Heilmann

Informationen



Wir präsentieren IHRE Kunstwerke - KREATIV-WETTBEWERB BUNTE FAHNEN ZUM STADTFEST FÜR DIE LANDESGARTENSCHAU (RUNDE 2)



Unsere Stadt Frankenberg/Sa. ist im Jahr 2019 Ausrichter der 8. Sächsischen Landesgartenschau.

Das Konzept unter dem Motto "Frankenberg – natürlich mittendrin" überzeugte. Um die Verbindung des Geländes der Gartenschau entlang der Zschopau mit der Innenstadt und dem Mühlbachtal auch optisch zu verdeutlichen, benötigen wir eine große Anzahl von bunten Fahnen. Wir möchten die Frankenberger Bürgerinnen

und Bürger, die Vereine, Schulen und Einrichtungen in die Gestaltung der Stadt und der Gartenschau einbeziehen. In Vorbereitung der Stadtfestes "Frankenberger Som-



mer 2015" haben wir die Frankenberger Bildungseinrichtungen aufgerufen ihre Ideen zum Thema auf den Stoff zu bannen. Die ersten Werke wurden zum Stadtfest 2015 der Jury aus Festgästen vorgestellt. Auf Grund der guten Resonanz möchten wir diesen Wettbewerb fortsetzen. Bei der Motivwahl sind keine Grenzen gesetzt, die Fahnen sollen Lebensfreude vermitteln und farbenfroh auf Stadtfest und Landesgartenschau hinwei-

sen. Die fertigen Fahnen werden zum Stadtfest 2016 (8. bis 10.07.2016) im Festgelände wehen und von einer Publikumsjury bewertet. Für den Sieger gibt es einen Preis. Die Fahnen werden nach dem Stadtfest aufgehoben und erfahren zur Landesgartenschau 2019 ihren zweiten Einsatz.

Bitte beachten Sie, dass Sie zum Bemalen wasserfeste Textilfarben verwenden. Die Fahnen sollten im Hochformat gestaltet werden um ein einheitliches Bild beim Hängen 2019 zu gewährleisten. Die Rohlinge in der Größe von 1m Breite und 1,5 m Höhe erhalten Sie im Ticket-Center im Rathaus.

Natürlich können Sie auch eigenen Stoff in der angegebenen Größe verwenden. Abgabe der Kunstwerke im Ticket-Center oder im Stadtpark (Hammertal 3). Die Stoffe werden von Colortextil Frankenberg zur Verfügung gestellt.

Veranstaltungs- und Kultur GmbH Frankenberg/Sa.

AUS DER STADTGESCHICHTE

Vor 150 Jahren – Anlässlich des 50. Todestages des Dichters und Freiheitskämpfers Theodor Körner wird in Frankenberg der Gedanke geboren, auf dem Haustein/Harrasfelsen zwischen Frankenberg und Braunsdorf eine Körner-Gedenkstätte zu errichten.

Carl Theodor Körner (*23.9.1791 in Dresden, †26.8.1813 im Forst Rosenow) war ein deutscher Dichter und Dramatiker. Berühmt wurde er besonders durch seine Lieder im Freiheitskampf gegen die napoleonische Fremdherrschaft in den Jahren 1806 bis 1813. Nachdem er als "Sänger und Held" im Lützowschen Freikorps bei Gadebusch fiel. wurde er zur patriotischen Identifikationsfigur in Deutschland. Körner hatte zwischen 1808 und 1810 an der Bergakademie Freiberg studiert und kam 1810 bei einer geologischen Exkursion ins Tal der Zschopau an den Harrarsfelsen bei Frankenberg. Angeblich an der alten "Harraseiche" (vermutlich 1499 gepflanzt) gegenüber dem Harrasfelsen sitzend, ließ sich Theodor Körner von der Harras-Sage inspirieren und schrieb dort seine berühmte, zehn Verse umfassende Ballade "Harras, der kühne Springer". Dieser Sage nach, soll Ritter Dietrich von Harras im Jahre 1499 auf der Flucht vor Feinden auf den Hausteinfelsen geraten sein und sich durch einen kühnen Sprung mit seinem Pferd in die "50 Klafter tiefer fließende" Zschopau gerettet haben. So lautete denn auch der letzte Vers der Ballade:

Und der kühne, gräßliche Sprung gelingt, ihn beschützen höh're Gewalten.
Wenn auch das Roß zerschmettert versinkt, Der Ritter ist wohl erhalten.
Und er theilt die Wogen mit kräftiger Hand, Und die Seinen stehn an des Ufers Rand Und begrüßen freudig den Schwimmer.
Gott verläßt den Mutigen nimmer.

Dem patriotischen und auch nationalistischen Geist der Zeit folgend, ging am fünfzigsten Todestag Körners (26.8.1863) ein festlicher Zug von "800 Köpfen" unter der

Leitung der Frankenberger "Obrigkeit" unter Leitung des Sänger- und Turnvereins und mit Begleitung von Musik über den fahnenund girlandengeschmückten Weg an der Zschopau bis zum Gegenüber vom Harrasfelsen. Auch Veteranen des Befreiungskrieges waren dabei noch anwesend. Dort angekommen, hielt Bürgermeister Meltzer eine flammende nationalistische und patriotische Rede unter Bezug auf Theodor Körner, Ernst Moritz Arndt und Friedrich Ludwig Jahn. Unter Anwesenheit des Festzuges wurde dort eine "Körnereiche" gepflanzt, die im Jahre 1950 durch ein Feuer vernichtet wurde (Einerseits wird von einem Blitzschlag als Zerstörungsgrund berichtet, andererseits werden "Lausbubenhände" der Brandstiftung verdächtigt). "Amtsverweser Butter" äußerte vor der Festmenge den Gedanken "auf dem Gipfel des Harrassteins ein eisernes Kreuz. ein Körner-Kreuz, zu errichten, das schon am 18. Oct. 1863 geweiht werden sollte". "Auf die Frage: ob man dies auszuführen gemeint sei, erscholl ein tausendstimmiges Ja!" "Mit dem Bemerken, dass zu dessen Ausführung eine (Geld-)Sammlung sofort geschehen solle, bei welcher auch die kleinste Gabe willkommen sein werde, wurde sofort eine Anzahl Turner abgeordnet, um die Einsammlung an Ort und Stelle zu halten, welche gegen 28 Thlr. Ertrag ergab". Kurz darauf bestätigte eine Kommission der Stadt Frankenberg den Entwurf für ein Gedenkkreuz auf einem Sockel nach dem veränderten Beispiel des Afranerkreuzes, das auf dem Götterfelsen in der Nähe der Stadt Meißen im Jahre 1843 errichtet worden war. Der Eisenguss des Gedenkkreuzes wurde von dem Frankenberger Bürger und Eisengießereibesitzer Edward Kertzscher in Chemnitz realisiert. Das Fundament aus Pirnaer Sandstein, der Sockel und das Kreuz überstieg eine Höhe "von 9 Ellen". In der Breitseite des Sockels wurde eine Tafel mit folgender vergoldeter Inschrift angebracht: "Dem Sänger und Helden Theodor Körner, die Bewohner von Frankenberg zur Erinnerung an den 26. August 1863". Am 18.6.1869 erfolgte die feierliche Einweihung des "Körner-Kreuzes" auf dem Harras-Felsen.

Zum 100. Todestag von Theodor Körner weihte die Stadt Frankenberg im August 1913 an der Nordseite der Aegidienkirche einen Gedenkstein mit dem Kopfrelief des Dichters und Freiheitskämpfers ein. Durch die politischen Wirrungen nach dem II. Weltkrieg mit so manchen, heute unverständlichen Erscheinungen, benannte man nicht nur die damalige "Körnerstraße" in "August-Bebel-Straße" um, sondern entfernte auch das Körnerrelief aus dem o.g. Denkmal. Um den drohenden Abriss des Denkmalsteins zu verhindern, weihte der damalige Frankenberger Oberpfarrer Fritz Stenz am 7.11. 1948 das Denkmal auf den verdienstvollen früheren Frankenberger Ehrenbürger und Superintendenten Dr. Ferdinand Körner um. Nach der "Rehabilitation" von Theodor Körner in der DDR verschwand ohne Ankündigung die Plakette des Superintendenten und wurde insgeheim wieder durch die Theodor-Körner-Plakette ersetzt. Im September 2002 erfolgte mit einem Straßenfest die Wiedereinweihung des nunmehr renovierten Körnerdenkmals auf dem neuen Körnerplatz.

Dr. Bernd Ullrich





Samstag, 12. März 2016, 18.00 Uhr Konzert & Klassik Brass Band Sachsen: "BlackOut"

Nach dem erfolgreichsten Jahr in der Geschichte der Brass Band Sachsen mit jeweils einem 2. Platz bei der Europäischen Brass-Band-Meisterschaft (Challenge Section) in Freiburg und den German Open (Höchststufe) in Grimma präsentieren die Musiker des Landesensemble in der neuen Konzertsaison ein abwechslungsreiches Programm mit zeitgenössischen Originalwerken für Brass Band und anspruchsvollen Arrangements von Klassikern aus Rock, Pop und Jazz wie dem Charterfolg "All Night Long" von Lionel Richie aus dem Jahr 1983.

VVK/AK: Familie: 20,00 EUR Erw. 10,00 EUR, Erm. 8,00 EUR

Sonntag, 13.03.2016, 10.00 Uhr Kinderflimmerkiste: Pinocchio

An Anfang war ein Holzscheit, das zu sprechen anfängt. Der Holzschnitzer Geppetto ist davon begeistert und beginnt sogleich mit dem Schnitzen einer Holzpuppe, die er nach getaner Arbeit Pinocchio tauft. Zu Geppettos Erstaunen erwacht die Puppe zum Leben und reißt aus. Er erlebt allerlei Abenteuer. Als er den Vorsatz, ein ehrlicher und verantwortungsbewusster Junge zu sein, erfolgreich durchführt und durchhält, wacht ER eines Tages als richtiger Junge aus Fleisch und Blut auf.

VVK/AK: Ki 1,50 EUR, Erw.: 2,50 EUR



Donnerstag, 17.03.2016, 19.30 Uhr STADTPARK Club – "Komme'die?"

Die Wortakrobaten Tilo Richter und Mirko Hübner aus dem Erzgebirge stellen den ersten Band ihres Wortspielrätselbuches "KNOB'L AUCH!" anhand lustiger Leseproben, Bilder und Videos vor. Sie versprechen eine humorvolle, interaktive Lesung inklusive Gewinnspiel, bei der die Zuhörer zum Miträtseln eingeladen werden.

VVK: 7,50 EUR/AK: 8,50 EUR

Stadtpark aktuell Veranstaltungs- und Kultur GmbH Frankenberg/Sa.

Mittwoch, 23.03.2016, 15.00 Uhr Frankenberger Kränz'l: Squeezebox Teddy – "Der letzte lebende Troubadour"

Man stelle sich eine Mischung aus Demis Roussous gewürzt mit ein wenig Edith Piaf und etwas Melancholie einer Zarah Leander vor, das ganze gepaart mit ein wenig whiskyseliger Stimmung der Dubliners, politisch immer uptodate und doch weise. Er hat seine Wurzeln in der Straßenmusik und tourte 1991 auf einigen Konzerten mit der Kelly-Family.

VVK: 7,50 EUR, AK: 8,50 EUR

VORSCHAU für April



Samstag, 02.04.2016, 19.30 Uhr Konzert & Klassik Konzert: JUNGE BLÄSERPHIL-HARMONIE SACHSEN

Die Junge Bläserphilharmonie Sachsen musiziert mit Absolventen der Hochschule für Musik "Carl Maria von Weber" Dresden. Erleben Sie die faszinierende Klangwelt eines sinfonischen Bläserorchesters mit bekannten Solowerken für Trompete und Horn. Werke von Strauss, Peskin, Kalinnikow, Barber u.a.

Dirigent: Thomas Scheibe; Trompete: Florian Weber (Klasse Prof. Willner), Horn: Marie-Luise Kahle (Klasse Prof. Langbein)

VVK: 9,00 EUR/AK: 12,00 EUR

Samstag, 09.04.2016, 19.30 Uhr Konzert & Klassik SWS Big Band Meerane Exklusiv für Sie – Die Ära des Swing.

Die Big Band Meerane hat die Swing-Ära, welche u.a. von Glenn Miller, Duke Ellington, Count Basie und George Gershwin geprägt wurde, im Repertoire und bringt den Gästen auch Titel der Swing-Gegenwart zu Gehör.

Erleben Sie ein Feuerwerk der Swingmusik in Originalbesetzung, professionell und authentisch präsentiert. Unterstützt wird das Orchester durch die eindrucksvolle und ausdrucksstarke Sängerin Marina von Stroganeff

VVK: 16,00 EUR/AK: 19,00 EUR

KARTENVORVERKAUF:

Veranstaltungs- und Kultur GmbH Frankenberg/Sa. Markt 15, Frankenberg (im Rathaus)

Tel.: 037206/56 92 515

Mail: ticket@stadtpark-frankenberg.de

Freitag, 15.04.2016; 19.30 Uhr Bar-Akademie-Sachsen: Whiskytasting Nr. 3 – im Stadtpark-Club

Schottischer Hochlandnektar von der Speyside, Islay und der Westküste, Fass-Management und Whisky-News. Wir erleben sieben Single-Malt-Whiskies mit dem Malt-Ambassador Tilo Erdmann! Anmeldeschluss ist 10 Tage vor Beginn.

Nur VVK - Preis pro Person: 65,00 EUR €



Samstag, 16.04.2016, 18.30 Uhr "DIE PALDAUER" – "Erfolgreichste Schlagerband der Gegenwart"

Aufgrund der großen Nachfrage kommen "DIE PALDAUER" am Sa., dem 16.04.2016, in den Stadtpark nach Frankenberg. Sie sind mittlerweile eine feste Größe des deutschen Schlagers oder wie die Fachzeitungen titeln: "Die erfolgreichste Schlagerband der Gegenwart". Viele ihrer über 500 Titel sind Höhepunkte in der fast 40-jährigen Erfolgsgeschichte. Mit dem Evergreen "Tanz mit mir Corina" hat es begonnen. Es folgte der Megahit "Düsseldorfer Girl", der 3-fach ZDF Hitparaden Siegertitel "Na endlich Du", "Das Feuer von Rhodos" und viele mehr. Doch nicht nur die vielen Hits sondern auch eine perfekte Bühnenpräsentation, unvergessene großartige Live-Auftritte sind das Markenzeichen der "PALDAUER". Deshalb auch verständlich wenn zu den Konzerten die treuen Fans aus ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland anreisen. Die PAL-DAUER-Schlagerfreunde halten sich nicht lange auf den Stühlen, sie singen und tanzen mit zu den wunderschönen Melodien und lassen ihren Gefühlen freien Lauf.

Vergessen Sie Ihre Alltagssorgen und freuen und genießen Sie die exklusive "PALDAUER Schlager-Stimmung" auf hohem musikalischen Niveau! Einfach "hautnah" und "unschlagbar"

VVK/AK: Preisgruppe 1: 42,90 EUR Preisgruppe 2: 39,90 EUR

Hinweis: Die Veranstaltung "The Australian Bee Gees Show" findet am 06.05.2016 um 20.00 Uhr statt.

Öffnungszeiten:

Mo. 9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 15.30 Uhr Di./Do. 9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.30 Uhr

Mi./Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr

Vereine

Ostern zum Lebensretter werden



Der DRK-Blutspendedienst bittet um lebensnotwendige Blutspenden rund um die Ostertage

Viele regelmäßige Blutspender nutzen die Osterferien für eine Urlaubsreise und stehen dann in ihrer Heimatregion für Blutspenden nicht zur Verfügung. Die Patienten sind jedoch auch während der Ferien und über die Osterfeiertage auf die Blutspenden ihrer Mitbürger angewiesen. Grund ist, dass die aus dem Spenderblut hergestellten Blutpräparate nur kurze Zeit haltbar sind; teilweise lediglich vier, maximal bis zu 42 Tage. Bei spezialisierten Behandlungen, z.B. in der Krebstherapie, müssen jedoch über Wochen begleitend Blutpräparate verabreicht werden. Alle Menschen, die in der Ferienzeit oder vor und direkt nach den Ostertagen Blut spenden, leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Patientenversorgung in ihrer Re-

Wer darf Blut spenden?

Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt und gesund sein. Bei der ersten Spende sollte ein Alter von 65 nicht überschritten werden. Bis zum 73. Geburtstag ist derzeit eine Blutspende möglich, vorausgesetzt, der Gesundheitszustand lässt dies zu.

Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagesaktuell auf dem Termin geprüft. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden liegen mindestens acht Wochen.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Die nächsten Möglichkeiten zum Blutspenden bestehen:

am Samstag, dem **26.03.2016**, zwischen 8.00 und 12.00 Uhr und am Dienstag, dem **29.03.2016**, zwischen 14.00 Uhr und 19.00 Uhr im Haus der Vereine (ehem. Bahnhof) Frankenberg, Bahhofstraße 1

Heiko Horn

Referent Öffentlichkeitsarbeit

Lehrgang "Rotkreuzkurs Erste-Hilfe-Ausbildung"



Am Sa., dem 2. April 2016, findet von 8.00 bis 15.30 Uhr, im DRK-Schulungsraum Frankenberg, Haus der Vereine, Bahnhofstr. 1, der nächste Lehrgang "Rotkreuzkurs Erste-Hilfe-Ausbildung" für Führerscheinbewerber und betriebliche Ersthelfer statt.

Interessenten können sich über folgende Internet-Seite anmelden: www.dl-hc.drk.de oder telefonisch in der DRK-Kreisgeschäftsstelle unter 037207/6890.

Detlev Brantl

Vorsitzender des DRK-Ortsvereines

Bergbauverein "Reicher Segen Gottes" e.V. zu Sachsenburg

Bergbauinteressierte und Wanderer sind am **Ostersonntag, dem 27. März 2016**, zu einer Wanderung im Sachsenburger Bergbaugebiet herzlich eingeladen.

Wir treffen uns 10.00 Uhr an der Schlossmühle in Sachsenburg, wandern über den Treppenhauer zum Freigelände des Vereines "Mittelalterliche Bergstadt Bleiberg" und durch die Ortschaft über den Kirchhof und den Aussichtspunkt "Zum Pilz" zurück zur Schlossmühle.

Neben der Besichtigung der Ausstellungen in der Schlossmühle gibt es eine Führung über das Gelände des Freilichtmuseums, mittelalterliches Mittagessen, einen Besuch der Sachsenburger Kirche, eine Befahrung des Inselstollns sowie unterwegs vieles zu berichten.

Es können etwa 35 Personen + Kinder mitwandern. Deshalb ist eine Anmeldung erforderlich. Dieses ist unter 03726/7162348 oder 0174/2448251 oder 037206/81037 möglich.

Die Unkosten betragen 18,- Euro für Erwachsene und für Kinder ab

4 Jahren 10,- Euro und beinhalten das Mittagessen, die Stollnbefahrung, die Führung auf dem Bleiberggelände und die Ausstellung in der Schlossmühle. Die Gelder dienen ausschließlich dem Erhalt der Objekte und einer Spende für Erhaltungsmaßnahmen an der Kirche Sachsenburg. Wir als Vereine arbeiten ehrenamtlich.

Diese Wanderung ist eine Gemeinschaftsarbeit des Vereins "Mittelalterliche Bergstadt Bleiberg" e.V. und des Bergbauvereins "Reicher Segen Gottes" zu Sachsenburg e.V.

Die Ausstellung in der Schlossmühle ist an diesem Tag ebenfalls für Besucher von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Wir sind gemeinnützig tätig, freuen uns auf Ihren Besuch und hoffen auf schönes Wetter. Wetterfeste Kleidung und Schuhwerk sind erforderlich. – "Glück auf"

Im Namen beider Vereine Steffen Eichler

Der Frankenberger Kaninchenzüchterverein informiert

Jahreshauptversammlung zog positive Bilanz.

Zu der am 25.2.2016, in der Gaststätte "Zum Flachbau" durchgeführten Jahreshauptversammlung des ortsansässigen Frankenberger Kaninchenzüchtervereins, zu der 23 von 26 registrierten Mitgliedern und fünf Gäste anwesend waren, konnte erneut eine gute Bilanz der Vereinsarbeit gezogen werden.

Das bedeutendste Ergebnis im zurückliegenden Geschäftsjahr, war die Bildung einer Jugendgruppe, bestehend aus 5 Jugendlichen, die in der zurückliegenden Periode für eine Mitgliedschaft gewonnen werden konnten.

Zur Förderung der Jugendarbeit beschloss daher die Mitgliederversammlung unter anderem, die Schaffung eines Wanderpokals für den besten jugendlichen Züchter, der 2017 das erste Mal vergeben wird.

Auch auf züchterischem Gebiet wurden trotz der veränderten, durch Jugend und Neuzüchter bedingten Mitgliederstruktur, beachtliche Ergebnisse erreicht.

Drei Kreismeistertitel, etliche hochwertige Pokale und Ehrenpreise auf Landes- und Kreisebene, sowie einige vordere Platzierungen bei den Vereinswertungen kommen auf das Konto der Frankenberger Züchter. Auf 14 Ausstellungen waren die hiesigen Züchter mit 13 Rassen und insgesamt 244 Tieren vertreten und stellten sich den jeweiligen Wettbewerben.

Das beste Ergebnis bei den Senioren erzielte der Vereinszuchtwart Kurt Klisch mit seinen "Weißen Neuseeländern" und bester Jugendzüchter wurde Paul Röllig, mit einer Zuchtgruppe der Rasse "Burgunder".

In der Versammlung wurde satzungsgemäß ein neuer Vereinsvorstand gewählt und weitere Obmänner berufen. Desweiteren wurde ein anspruchsvolles Arbeitsprogramm verabschiedet, in dessen Zentrum, die für November geplante Vereinsschau steht, die im "Haus der Vereine" stattfinden wird.

Im Zusammenhang einer längerfristigen Planung wurde die bisherige Schatzmeisterin Ilka Völkel einstimmig zur neuen Vereinsvorsitzenden gewählt und dem bisherigen Vorsitzenden Wolfgang Erdtel wurde für sein langjähriges und sehr engagiertes Wirken mit herzlichen Worten gedankt.

Der Vorstand

Freundeskreis Christlicher Mission.e.V.



Die Kleiderannahmestelle des FCM im Treffpunkt "Lebenswert" in der August-Bebel-Str. 7 in Frankenberg ist von Montag bis Donnerstag von 11.30 bis 15.00 Uhr geöffnet. Besonders benötigt werden zurzeit kleine Herrengrößen und Schuhe in allen Größen sowie allgemeine Hygieneartikel wie Seife, Zahnpasta, Zahnbürsten, Feuchttücher, Damenbinden, Windeln und Einwegrasierer dringend benötigt. Die Kleiderkammer im Treffpunkt "Lebenswert" ist für die Aus-

gabe der Kleidung am Montag, Mittwoch und Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Wir danken an dieser Stelle allen Spendern und freiwilligen Helfern für ihre Unterstützung! Für Informationen zum FCM, dem Treffpunkt "Lebenswert" und der benötigten Kleidung und den Hygieneartikeln sind wir telefonisch unter 037206-74791 erreichbar.

Freundeskreis Christlicher Mission e.V.

Jagdgenossenschaft Sachsenburg/Irbersdorf - Einladung

Die Jagdgenossenschaft Sachsenburg/Irbersdorf führt die Hauptversammlung für das Jagdjahr 2015/2016 am Freitag, dem 15. April 2016, um 19.00 Uhr, in Reinhardts Landhaus in Sachsenburg durch.

Eingeladen sind alle Jagdgenossen, deren Flächen durch die Jagdgenossenschaft Sachsenburg/Irbersdorf und auch der Teil der Gemarkung Frankenberg, welcher mit verpachtet ist, sowie die durch den Jagdvorstand eingeladenen Gäste (Jagdgenossen sind Eigentümer oder Nutznießer und Treuhänder) nicht die Landpächter der Grundflächen, die den gemeinsamen Jagdbezirk bilden. Eigentümer von Grundflächen des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes auf denen die Jagd ruht oder aus anderen Gründen nicht dauernd ausgeübt werden darf, gehören der Jagdgenossenschaft nicht an.

Jagdgenossen die nicht an der Hauptversammlung teilnehmen können, können sich vom Ehepartner, Jagdgenossen oder einer anderen volljährigen Person (Kinder) vertreten lassen; hierzu ist aber eine Vollmacht erforderlich. Jagdgenossen die eine Eigentümergemeinschaft vertreten, haben eine von allen Miteigentümern unterzeichnete Vollmacht beim Einlass vorzulegen.

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- Feststellung der Beschlussfähigkeit der Versammlung.

Außerdem möchten wir der Versammlung vorschlagen über alle Beschlüsse heute in offener Abstimmung mit Handzeichen abzustimmen.

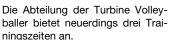
 Vortragen und Bestätigung der Tagesordnung

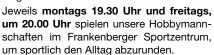
- Vortragen und Bestätigung des Protokolls der Hauptversammlung vom 17.04.2015
- Bericht des Jagdvorstandes zum Jagdjahr 2015/2016
- Bericht der Kassenführerin zum Jagdiahr 2015/2016
- Bericht der Kassenrevision zum Jagdjahr 2015/2016
- 8. Beschlussfassung: offene Abstimmung Top 8 bis 10
- 8.1. Der Reinertrag der Jagdpacht des Jagdjahres 2015/16 wird ausgezahlt.
- 8.2. Bestätigung des Berichtes des Vorstandes und Entlastung des Vorstandes sowie der Vorsitzenden für das Jagdjahr 2015/16.
- 8.3. Bestätigung des Berichtes der Kassenführerin zum Jagdjahr 2015/16 und Entlastung der Kassenführerin für das Jagdjahr 2015/16.
- Bestätigung des Revisionsberichtes und die Entlastung der Kassenrevision für das Jagdjahr 2015/16.
- Die Versammlung beschließt, den bisher nicht abgeholten Teil der Jagdpacht des Jagdjahres 2013/14 für einen Imbiss zur Hauptversammlung und das Jagdvergnügen oder zu anderen Maßnahmen der Jagdgenossenschaft zu verwenden.
- Beschluss über die Wildschadenersatzregulierung
- 11. Anfragen der Jagdgenossen und Gäste
- 12. Schlusswort der Vorsitzenden

Der Jagdvorstand bittet um rege Teilnahme.

Birke, Vorsitzende

An alle Volleyballfreunde





Das Training der 1. Mannschaft findet jeden Mittwoch in der Erich-Viehweg-Halle von 19.20 bis 21.30 Uhr statt.

Kommt bei Interesse einfach mal zum Probetraining vorbei.

Unsere 1. Mannschaft befindet sich zur Zeit im spannenden Rennen um die vordersten Plätze in der 2. Chemnitzer Stadtliga.

Wir freuen uns auf Eure Unterstützung und Anfeuerungen zu unseren Heimspielen in der Erich-

16.03.2016, 06.04.2016, 20.04.2016

Beginn ist immer um 19.45 Uhr.

Viehweg-Halle am



Eure Volleyballer/-innen

Kleingartenverein "Lerchengrund" e.V.



Alle Mitglieder des Kleingartenvereins "Lerchengrund" e.V. werden gebeten, sich am Sonntag, dem 13.03.2016, um 10.30 Uhr, in der Gaststätte Wiesengrund Frankenberg zur Mitgliederversammlung des Vereins einzufinden. Aufgrund der Bedeutung einer Mitgliederversammlung macht es sich erforderlich, dass alle Mitglieder zur Versammlung erscheinen.

Der Vorstand

Kleingartenverein "Lerchengrund" e.V. Frankenberg/Sa.

Tel. 037206/72509 o. 0172/8685450 info@kleingartenverein-lerchengrund.de www.kleingartenverein-lerchengrund.de

Gartenverein Schlachthof e.V.



Frankenberg/Sa.

Hiermit laden wir alle Mitglieder zu unserer Jahreshauptversammlung ein.

Datum: Sonntag, 3.4.2016

Jahreshauptversammlung 2016

Einlass: 9.00 Uhr Beginn: 9.30 Uhr Ort: Frankenberg,

Haus der Vereine (Bahnhof)

Die Tagesordnung wird in den Aushängen im Vereinsgelände bekannt gegeben.

Anträge zur Aufnahme in die Tagesordnung der Jahreshauptversammlung sind bis spätestens 2 Woche vor Versammlung schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Der Vorstand bittet um zahlreiche Teilnahme

Der Vorstand

Winterferienangebote des Gemeinschaftswerks Frankenberg/Sa. e.V.

Immer in Bewegung sein – das war das Ziel der diesjährigen Winterferienaktionen des Gemeinschaftswerks Frankenberg/Sa. e.V. Das Ferienangebot des Kinder- und Jugendclubs "Am Bahnhof", des Schulclubs und des Schulsozialarbeiters der Erich-Viehweg-Oberschule wurde gemeinsam mit den Besuchern des Jugendclubs erarbeitet. Entsprechend groß war die Nachfrage. Los ging es mit einer großen Faschingsparty mit Spiel, Spaß und Kostümehrung.

Die darauffolgenden Ferienangebote hatten einen eher sportlichen Schwerpunkt: Schlittschuhfahren in Chemnitz, Skifahren auf dem Fichtelberg und Baden in der Schwimmschule Hoffmann. Bei allen Aktionen stand natürlich der Spaß an gemeinsamen Erlebnissen und an Bewegung im Vordergrund. Die Hortkinder der Astrid-Lindgen-Grundschule besuchten uns außerdem in den Winterferien. Gemeinsam mit den Erziehern/innen und den Mitarbeiter/innen des Gemeinschaftswerks konnten sich die Kinder an verschiedene Stationen, wie Inlineskates fahren, Hockey spielen, Kreativangebote, Pantomime etc. ausprobieren.

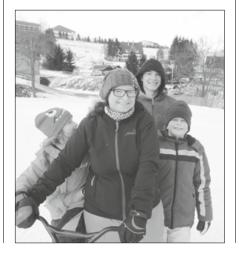
Auch die Sommerferienaktionen werden wieder gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen des Jugendclubs organisiert.

Die ersten Ideen wurden schon gesammelt.

Wir möchten uns an dieser Stelle für die ehrenamtliche Unterstützung und die gute Zusammenarbeit mit unseren Kooperationspartnern bedanken.

Anna Kuschmierz

im Namen des Gemeinschaftswerks Frankenberg/Sa. e.V.



Der Sportverein Turbine stellt sich vor

TURBINE

Lust auf sportliche Betätigung in der Freizeit? – Wir haben die Angebote.

Wo? Sporthalle Sportzentrum Frankenberg

Max-Kästner-Straße 21

Wann? 09.04.2016, 10.00 bis 15.00 Uhr

Wer? Die einzelnen Abteilungen mit ihren sportlichen

Inhalten: vom Kinderturnen über die Leichtathleten bis hin zu den Sportspielen und Gymnastikgruppen

Was? Mitmachangebote für Kinder und Eltern

Kindersport und Kinderbetreuung

Turnierangebote im Volleyball, Badminton und

Tischtennis

Workshops in Gymnastikgruppen/Gesundheitssport

Wie? Hinkommen und Mitmachen oder vorherige

Anmeldung bei Workshop und Turnier (Programmablauf siehe Flyer)

Bitte Turnschuhe nicht vergessen!

Weitere Informationen und Anmeldung auf unserer Homepage www.svturbine.de

Wir bewegen Menschen - sind Sie dabei?





Langenstriegiser SV · Tischtennis - www.lsv-tt.de

Nichtaktiven-Turnier 2016

für Hobby- und Freizeitspieler, Kinder und Jugendliche

Samstag 12. März ab 14.30 Uhr

Wo? LSV-Sportzentrum, An der Kleinen Striegis 51

09669 Frankenberg OT Langenstriegis

Wann? Samstag, 12. März 2016, Turnierstart: 14.30 Uhr

Bis spätestens 14.14 Uhr muss sich bei der

Turnierleitung angemeldet werden.

Für wen? Alle Damen, Herren und Kinder, die NICHT aktiv an

offiziellen Punktspielen oder offiziellen Wettkämpfen/Turnieren seit 01.01.2013 teilgenommen haben.

Wie wird gespielt?

Vorrunde in Gruppen (gelost) mit je 2 Gewinnsätzen, Endrunde im KO-System mit 2 oder 3 Gewinnsätzen. Kinder und Jugendliche spielen in Altersklassen

6 bis 10 und 11 bis 15 Jahre

Anmeldung? Eine Voranmeldung bis zum 08.03. ist für eine besse-

re Planung erwünscht. Die Teilnahme ist bis 30 min

vor Turnierbeginn möglich.

Zur Anmeldung bitte in die ausliegende Liste im LSV-Sport-Zentrum eintragen, per E-Mail an NAT@lsv-tt.de melden oder die Onlineanmeldung unter www.lsv-tt.

de nutzen.

Startgebühr? Damen und Herren ab 16 J. 5,00 EUR, Jugendliche

11 bis 15 J. 3,00 EUR, Kinder 6 bis 10 J. 1,00 EUR

Preise? Pokale/Medaillen, Urkunden und Sachpreise

Imbiss? Für's leibliche Wohl ist gesorgt! Ein reichhaltiger Im-

biss mit warmen und kalten Speisen und Getränken

steht bereit!

Training? Jeden Dienstag (außer 10.03.) von 19.00 bis 21.30 Uhr

und jeden Samstag von 11.00 bis 13.00 Uhr, sowie

am Turniertag ab 13.00 Uhr.



Christliche Kindertagesstätte "Pusteblume"- Filmpremiere nicht nur in Berlin

Jedes Jahr wählen die zukünftigen Schulanfänger in unserem Kindergarten ihre Projekte selbst aus.

Jeder hat mindestens eine Idee. Gemeinsam muss dann entschieden werden, was die meisten Kinder interessiert. Im vorigen Jahr bildete das Kindermusical "Der verlorene Sohn" den Höhepunkt des letzten Kindergartenjahres. Zum Kindergarten- und Gemeindefest staunten die Großen und Kleinen nicht schlecht, wie sicher sich die Kinder auf der Bühne bewegten.

In diesem Jahr hatten die Kinder, neben vielen anderen Ideen, die Welt der Märchen ins Visier genommen. Es sollte aber kein Puppentheater gespielt werden, kein Musical eingeübt werden, es sollte ein Film gedreht werden. "Der gestiefelte Kater" wurde aus verschiedenen Märchen ausgewählt. Die Rollenverteilung war gar nicht so einfach, Prinzessin will ja jedes Mädchen gern sein.

So gab es eine Hauptprinzessin und drei Nebenprinzessinnen. Aber es gab nicht nur Schauspieler, sondern auch Kameramänner, die gemeinsam mit den Erwachsenen die Filmszenen aufgenommen haben. Die Eltern haben bei der Kostümsuche fleißig mitgeholfen und die Kinder mit den passenden Sachen ausgestattet. Die Technik machte es möglich, dass die Prinzessin in ihrer Kutsche durch eine richtige herrliche Landschaft fuhr, der Müllersbursche bis zu den Schultern im See badete und der Zauberer in einem dunklen, grusligen Schloss sein Unwesen trieb. Wir hatten alle großen Spaß an der Verfilmung des "gestiefelten Katers". Am 23.02.2016 war Filmpremiere in der "Pusteblume".

In den 15 Minuten der Aufführung wechselten sich Staunen, Lachen und Anerkennung ab. Die künftigen Schulanfänger verbeugten sich mit geschwellter Brust und die kleine-



ren Kinder freuen sich schon auf ihre Schulanfängerzeit.

Am 8. März wollen wir unseren Film in der Frauenbegegnungsstätte in Frankenberg zeigen. Mal sehen, ob der Film da auch so aut ankommt.

Cordelia Petzold

Traumhafte und erlebnisreiche Ferienlager im Erzgebirge – "Grüne Schule grenzenlos" e.V.

Wohin in den Sommerferien? Natürlich in ein Ferienlager! Abenteuer bestehen, neue Freunde gewinnen, Natur erleben und sich sportlich betätigen. All das ist in der Kinderund Jugendbegegnungsstätte "Grüne Schule grenzenlos" in Zethau möglich.

Wer wollte nicht schon einmal als Akrobat, Clown oder Zauberkünstler in einem richtigen Zirkuszelt auftreten? Kein Problem! Ihr bekommt euren Auftritt im farbenprächtigen Kostüm und vor großem Publikum. Richtige Akrobaten vom Zirkus Dreamland geben euch vorher Anleitung und Unterstützung. Termin: 17. bis 23. Juli 2016

Für naturinteressierte Kinder ist ein Wildniscamp eine gute Wahl. Am Felsen klettern,



mit Falken und Eulen auf Augenhöhe in einer Falknerei; Wald erkunden bei Tag und bei Nacht, Sterne beobachten; Lagerfeuernächte und über diese Abenteuer noch einen eigenen Film drehen. Das ist nur ein Teil der Wildnisabenteuer vom 03. bis 09. Juli und vom 10. bis 15. Juli 2016.

Wer es etwas entspannter mag, der findet beim "Ferienspaß im Erzgebirge" Gleichgesinnte mit denen es Riesenspaß macht, im Erlebnisbad über die 80 Meter Rutsche zu düsen, einen großen Showabend zu genießen, kreativ zu sein beim Gestalten eines Mittelaltertages mit Ponyreiten, Ritterspielen, Bogenschießen ... Längst hat es sich bei Kindern und Jugendlichen herumgesprochen: In der "Grünen Schule grenzenlos" geht es auch sportlich zu. Zehn Tage sind dafür reserviert. Neben verschiedenen Ballspielen, Inlineskaten, Badminton und Spaßolympiade gibt es Anleitung in Selbstverteidigung.

Vom 24. Juli bis 03. August 2016

Dass Baden und Disco, Kino und Spiele unbedingt zu allen Ferienprogrammen gehören, ist genauso selbstverständlich wie die Nächte am Lagerfeuer und ein zünftiges Abschlussfest.

Infos: "Grüne Schule grenzenlos" e.V. Zethau 93, 09619 Mulda, Tel. 0373208017-0 www.gruene-schule-grenzenlos.de



Kirchliche Nachrichten



St.-Aegidien-Kirchgemeinde

Gottesdienste

Sonntag, 13. März

9.30 Uhr Pfarrhaus (Schulstraße 3)

Gottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst

und Eltern-Kind-Raum

16.00 Uhr Kath. Kirche Hlg. Antonius (Humboldtstraße 13)

Kreuzweg-Andacht

Sonntag, 20. März

9.30 Uhr Pfarrhaus: Gottesdienst,

gleichzeitig Kindergottesdienst und Eltern-Kind-Raum

Gründonnerstag, 24. März

19.00 Uhr Pfarrhaus: Abendmahlsfeier

Karfreitag, 25. März

9.30 Uhr St.-Aegidien-Kirche, Gottesdienst

gleichzeitig Kindergottesdienst und Eltern-Kind-Raum

14.00 Uhr St.-Aegidien-Kirche, Andacht zur Todesstunde

von Jesus Christus

Kath. Kirchgemeinde "St. Antonius" Frankenberg

Die Heilige Messe feiern wir in unserer Gemeinde jeden Sonntag 8.30 Uhr. Der ökumenische Kreuzweg findet am 13. März 2016 um 16.00 Uhr in der katholischen Kirche, Humboldtstraße 13, statt.

Gottesdienste während der Heiligen Woche in unserer Kirche:

Sonntag, 20. März

8.30 Uhr Palmsonntagsliturgie

Gründonnerstag, 24. März

19.00 Uhr Messe vom letzten Abendmahl

Karfreitag, 25. März

15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben des Herrn

Ostersonntag, 27. März

5.30 Uhr Feier der Auferstehung des Herrn,

anschließend Osterfrühstück im Pfarrsaal

Ostermontag, 28. März 8.30 Uhr Eucharistiefeier

Kirchgemeinde Bockendorf-Langenstriegis

Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten Sonntag, 13.03.

9.00 Uhr Gottesdienst zur Bibelwoche in Langenstriegis Sonntag, 20.03.

9.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche in Pappendorf

Gründonnerstag, 24.03.

19.30 Uhr Gemeinsames Tischabendmahl im Heimateck in Eulendorf

Karfreitag, 25.03.

9.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Pappendorf

Ostersonntag, 26.03.

9.30 Uhr Familiengottesdienst in Langenstriegis

Ostermontag, 27.03.

9.00 Uhr Osterfestgottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Bockendorf

Gottesdienste der Kirchgemeinde Seifersbach im März 2016

06.03.2016

10.00 Uhr Sachsenburg – Gottesdienst zum Weltgebetstag mit Kigo

13.03.2016

9.00 Uhr Rossau – Gottesdienst zur Eröffnung der Biwo 10.15 Uhr Seifersbach – Gottesdienst

zur Eröffnung der Biwo + Kigo

20.03.2016

10.00 Uhr Schönborn – Gottesdienst zum Abschluss der Biwo mit Hlg. AM und Kigo

25.03.2016

9.00 Uhr Seifersbach – Gottesdienst zu Karfreitag

10.15 Uhr Rossau – Gottesdienst zu Karfreitag mit Hlg. AM und Kigo

27.03.2016

5.30 Uhr Sachsenburg – Osternacht 14.00 Uhr Seifersbach – Osterfamiliengottesdienst

28.03.2016

10.00 Uhr Rossau – Ostergottesdienst mit Kigo

03.04.2016

9.00 Uhr Sachsenburg - Gottesdienst

Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf Zum Weltgebetstag 2016 aus Kuba

Nach Jahrzehnten der Unterdrückung und Isolation ist Kuba seit 1992 ein laizistischer Staat mit Religionsfreiheit und mehr Spielräumen für die Kirchen. Kubanerinnen feiern den Weltgebetstag schon seit den 1930ern, an der Liturgie 2016 waren u.a. baptistische, röm.-katholische, quäkerische, apostolische sowie Frauen der Heilsarmee und der Pfingstkirche Christi beteiligt. In ihrem zentralen Lesungstext (Mk 10,13-16) lässt Jesus Kinder zu sich kommen und segnet sie.

Ein gutes Zusammenleben aller Generationen begreifen die kubanischen Weltgebetstagsfrauen als Herausforderung – hochaktuell in Kuba, dem viele junge Menschen auf der Suche nach neuen beruflichen und persönlichen Perspektiven den Rücken kehren.

In unserer Gemeinde lädt ein Vorbereitungsteam von Frauen ein, den Weltgebetstag am Sonntag, dem 6. März, um 10.00 Uhr, in Sachsenburg als Gottesdienst zu begehen. Parallel dazu wird es einen Kindergottesdienst geben.

Im Anschluss daran sind alle zu einem landestypischen Mittagsimbiss eingeladen.

Bibelwoche

"Neue Worte aus alter Zeit" – unter diesem Motto steht die diesjährige Bibelwoche. Sie wird uns zu Textabschnitten aus dem Sacharjabuch führen.

So., 13.03. 9.00 Uhr Rossau Thema 1 10.15 Uhr Seifersbach Thema 1 Di., 15.03. 19.30 Uhr Seifersbach Thema 3 Mi., 16.03. 19.30 Uhr Sachsenb. Thema 4 Do., 17.03. 19.30 Uhr Rossau Thema 5 So. 20.03. 10.00 Uhr Schönborn Thema 7

Ostersonntag, 27. März Osterfeuer auf dem Schützenplatz am Wald

Herzliche Einladung am Ostersonntag zum Familiengottesdienst, 14.00 Uhr, in die Kirche Seifersbach.

Anschließend freuen sich die Kirchgemeinde und der Schützenverein auf Ihr Kommen zu Kaffee und Kuchen, auf das gemeinsame Osterbasteln und natürlich auf das traditionelle Osterfeuer. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, hoffen wir auf sturmfreies Wetter, um das Feuer auch zum Brennen zu bringen.

Im Namen der Kirchgemeinde und des Schützenvereines grüßen herzlich "Die Organisatoren"







Der Tod kann uns einen lieben Menschen nehmen, aber nicht die Liebe und Erinnerung an ihn.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Ehefrau und unserer lieben Mutti, Schwiegermutti und Oma, Frau

Christa Rocktäschel

geb. Muck * 22.6.1934 · † 23.2.2016

In stiller Trauer

ihr Ehemann Helmut ihr Sohn Andreas mit Galina ihr Sohn Detlef ihr Sohn Holm mit Ines ihre Enkelkinder Jacqueline, Monique, Tina und Sina

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 2. April 2016, um 11.00 Uhr, auf dem Friedhof in Frankenberg statt.

Von persönlichen Beileidsbekundungen auf dem Friedhof bittet die Familie Abstand zu nehmen.



Du hast viele Spuren der Liebe und Fürsorge hinterlassen, und die Erinnerung an all das Schöne mit dir wird stets in uns lebendig sein.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester und Tante, Frau

Elfriede Binder

geb. Wenger * 28.1.1922 · † 20.2.2016

In stiller Trauer Sohn Jürgen

Schwiegertochter Petra

Enkel Erik

im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet im Familienkreis statt.



Gekämpft hast du um dein Leben, hat auch dein Herz dich aufgegeben, treu und fleißig war deine Hand, hast dein Bestes uns gegeben, ruhe in Frieden und hab Dank.

Nach mit großer Geduld ertragener Krankheit verstarb unsere liebe Mutti, Schwiegermutti, Oma, Uroma, Schwägerin und Tante, Frau

Margit Bludau

geb. Adamski * 17.4.1939 · † 27.2.2016

In Liebe und Dankbarkeit

Ihre Kinder Iris, Simone und Kerstin mit Familien im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 19. März 2016, um 13.00 Uhr, auf dem Friedhof in Frankenberg statt. Die Urnenbeisetzung erfolgt im Anschluss auf dem Friedhof in Mühlbach.

DANKSAGUNG =



In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von meinem Ehemann, Bruder, Schwager, Onkel und Cousin, Herrn

Dieter Schilde

* 26.1.1938 · † 11.2.2016

Dank an alle Verwandten, Freunde, Nachbarn und Bekannten, die auf vielfältige Weise ihre Anteilnahme zum Ausdruck gebracht haben.

Dank auch dem Bestattungsunternehmen Carmen Kunze.

In liebevoller Erinnerung Ehefrau Brigitte

Februar 2016

Bestattungsunternehmen

CARMEN KUNZE

Vorsorgeregelung – Bestattungen aller Art

Tag und Nacht erreichbar:

Frankenberg • Tel. 037206/2351 • Feldstraße 13 Hainichen • Tel. 037207/2215 • Neumarkt 11

www.bestattung-carmen-kunze.de

Weitere Büros: Flöha, Chemnitz, Roßwein

Den Weg, den Du vor Dir hast, kennt keiner. Nie ist ihn einer so gegangen, wie Du ihn gehen wirst. Es ist Dein Weg.



NACHRUF =

Plötzlich und unerwartet ist nur wenige Tage vor seinem 90. Geburtstag, auf den er sich so lange schon gefreut hatte, mein geliebter Ehemann, unser herzensguter Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa, Herr



Oberstudienrat

Hubertus Beutner

geb. 03.03.1926

am 18. Februar 2016 für immer von uns gegangen.

Tapfer hatte er in den letzten Lebensjahren das Schicksal seiner völligen Erblindung angenommen und erduldet. Immer an den Mitmenschen interessiert, blieb er auch im hohen Alter und trotz zunehmender körperlicher Beeinträchtigung seinen Lieben, den Freunden und Bekannten wie gleichermaßen seiner Wirkungsstätte als Neulehrer, Lehrer und später als Direktor der Oberschule Langenstriegis/Bockendorf, seinen ehemaligen Schülern und Kollegen auf das Innigste verbunden.

Ein aufrichtiger, allseits anerkannter und hoch geachteter Mensch weilt nicht mehr unter uns.

In tiefer Trauer und stillem Gedenken

Annelies Beutner im Namen der Angehörigen

Die Beisetzung findet am Freitag, dem 18. März 2016, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Langenstriegis statt.







BESSER ZWEI STATT EINS

Strom und Erdgas für alle und überall. Alle Details unter www.swa-b.de oder in Ihrer Servicefiliale.

Servicefiliale Flöha · Erdmannsdorfer Str. 1 · 09557 Flöha www.swa-b.de Telefon +49 3726 790 7657 Heidrun.Dolge@swa-b.de Telefax +49 3726 790 8460 Mo & Mi 9 - 14 Uhr · Di & Do 9 - 18 Uhr · Fr 9 - 11 Uhr

DANKSAGUNG =

Unvergessen!

Attila Farkas

* 14.10.1956 · † 28.1.2016

Ich möchte mich bei all jenen, die meinem geliebten Ehemann im Leben Vertrauen und Freundschaft schenkten, für die aufrichtige und liebevolle Anteilnahme an seinem Tod, auch im Namen meiner Tochter, von ganzem Herzen bedanken.

Diese Wertschätzung hat uns tief bewegt.

In tiefer Trauer

Kerstin Farkas und Tochter Aniko

Sachsenburg, im Februar 2016

Wir trauern um meinen lieben Ehemann, unseren lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa, Herrn



Wolfgang Dieckmann

* 29.1.1933 · † 26.2.2016

In stiller Trauer Eveline Dieckmann

Ulrike mit Familie Andreas mit Familie sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 12. März 2016, um 11.00 Uhr, auf dem Friedhof in Frankenberg statt.

RIEGER OBERÜBER

BESTATTUNGEN · TRAUERBEGLEITUNG · VORSORGE

- ✓ Persönlicher Service
- ✓ Moderne Dienstleistungen
- ✓ Transparente und faire Preise





Hainichen 037207 651392 Am Damm 7 Frankenberg 037206 897590 Am Graben 18

Freiberg 03731 7980694 Poststr. 11

Weitere Infos: www.rieger-oberueber.de



Tel./Fax: 03 72 6/72 14 39 · Mobil: 01 73/6 57 52 50

eichenberg-@gmx.de





Schärfen Sie Ihren Blick für wichtige Leistungen

KombiMed Sehhilfen und Hilfsmittel. Zusatzversicherung für gesetzlich Versicherte.

> Einfach anrufen: 037206 569406

Alle DKV-Produkte gibt es auch bei: **Mario Richter**

Hauptagentur der **ERGO Beratung und Vertrieb AG** Rathausgasse 3, 09669 Frankenberg mario.richter@ergo.de Handy: 0172-9825901

Ich vertrau der DKV

Der Gesundheitsversicherer der ERGO





FENSTER TÜREN WINTERGÄRTEN **ROLLLADEN** MARKISEN **INSEKTENSCHUTZ GARAGENTORE**

Peter Zieger Bauelemente GmbH

Schloßstraße 5 09669 Frankenberg/Sa. Telefon: 037206/3269 Fax: 037206/71171 www.fetuemoe.de · E-Mail: info@fetuemoe.de

Nie mehr Rollladen hochziehen! **Unser Angebot:**

Nachträglicher Einbau

bis 3 m² Rollladenfläche incl. Somfy-Rohrmotor, Schalter, Montage und Probelauf

inkl. MwSt. **149,**—EUR

oder noch komfortabler mit Funkmotor und verschiedenen Steuerungsmöglichkeiten.



eisedienst

Omnibusunternehmen und Reiseveranstalter

Lichtenau, Querweg 3, Tel. (037208)2475 reisedienst-brueckner de

Tagesfahrten

Einstiegsorte nach Absprache!

14.03.16	Bade-Fahrt / Thermalbad Wiesenbad (inkl. Eintritt)	23 EUR
23.03.16	Osterfahrt zum Fichtenhäusel/Osterhasi und freche Henne –	52,50 EUR
	Fahrt mit dem Osterzug (inkl. Ostermenü, Kaffeetrinken)	
11.04.16	Bade-Fahrt / Thermalbad Wiesenbad (inkl. Eintritt)	23 EUR
16.04.16	Schiffsrundfahrt mit unserem Käpt'n (inkl. Mittagessen, Kaffeetrinken)	69 EUR

25.04.16 Gartenträume – Rhododendronblüte / Kromlauer Park / Bad Muskau 62 EUR mit Schlossbesichtigung (inkl. Mittagessen, Kaffeetrinken) 27.05.16 Ausflug ins Obstland / Verkostung / Mittagessen auf der Gänsefarm / 62 FUR

Kaffeetrinken in der Chocolaterie 13.06.16 Spargel direkt vom Hof / Besichtigung / Einkauf / Mittagessen "Spargelmenü" / 57 EUR Schiffsrundfahrt und Kaffeetrinken

11.07.16 Störmthaler See – Entdeckertour zur Vineta (schwimmenden Kirche) ca. 59 EUR mit Seenrundfahrt (inkl. RL, Mittagessen, Kaffeetrinken)

Mehrtagesfahrten Preise pro Person im DZ



07.04. – 09.04.16 Deutschland/Heidelberg (2 Ü/HP) – inkl. Stadt-/Schlossführung. 355 EUR Berggipfelfahrt, Schifffahrt u.a.

23.05. - 25.05.16 Schiffsreise in Deutschland (2 x Ü im Hotel) - inkl. Vollpension 388 EUR

15.06. – 19.06.16 Kärnten/Steiermark (4 Ü/HP), Stadtführung Graz, Zotter-Schokolade, ab 590 EUR Nockalm-Panoramastraße, Brettl-Jause, Kärntner Seenrundfahrt, Schloss Elberstein

<u>unseren umfangreichen M</u> STIHL: **STIHL**

Die STIHL Benzin-Motorsäge MS 170

- leistungsstarker und kraftstoffsparender 2-MIX-Motor
- leicht und handlich in neuem Design
- ideal zum Brebbholzsägen und zum Bauen mit Holz

Wir beraten Sie gern!

Mo. - Fr. 7-19 Uhr, Sa. 8-12 Uhr

auch

Sie

Nutzen

Tel.: 037206/2217 Fax: 037206/2219 OT Langenstriegis An der Kleinen Striegis 95

09669 Frankenberg/Sa.

Amalienstraße 12

09669 Frankenberg/Sa. Tel 037206/3855

Motorgeräte · Baumaschinen · Vertrieb · Verleih · Service



Hildegard H.:

"Ich bin rundum glücklich, weil ich mich um nichts kümmern musste. Ausund einräumen, putzen und saugen! Pünktlich, freundlich, sauber. Ich bin total begeistert. malermatthes kann ich Ihnen bestens empfehlen."



Farbe + Putz Zur Räuberschänke 8a • 09569 Oederan/Frankenstein

malermatthes Tel.: 037321 360 • www.malermatthes.de

Innen- & Außenputz • Malerarbeiten Innen & Außen • Fußböden Altbausanierung • mineralische Fassadendämmung



Praxislösungen!



- Pumpentechnik Sonderanlagenbau
- Elektromaschinen
- Steuerungstechnik

Roberto Grafe

Elektromaschinen & Anlagenbau Wasser- & Abwassertechnik

Meltzerstraße 5 · 09669 Frankenberg

037206-893450 Tel.: 037206-893451 Mobil: 0172-5923218 grafe.service@t-online.de www.grafe-anlagen.de

Wir sind Ihr Partner in der Region zum Thema Kleinkläranlagen, Elektrowerkzeuge, Pumpen u.a



Renault Mégane Gesamtverbrauch kombiniert I/100 km: 7,5-3,6; CO2-Emissionen kombiniert g/km: 167-93.

WOHLFÜHLURLAUB

DIE SCHNEIDER GRUPPE GMBH FIL. FRANKENBERG

An der Feuerwache 2 · 09669 Frankenberg · Tel.: 037206 / 859 0

www.dieschneidergruppe.

REISEBÜRO

FRANKENBERG

Renovierte Wohnungen kurzfristig zu vermieten

Telefon: 07222/39505

Suche Einfamilienhaus

auch Doppelhaushälfte. mit Garten, möglichst saniert, Wohnfläche ab 100 m²



Tel.: 0162-6749779

Brikett Heizprofi Ab Mitte März günstige Preise!

Halbsteine und Gemisch

Bündelbrikett 25 kg/10 kg · Holzbrikett 10 kg Steinkohle, Steinkohlenkoks, Holzpellets 15 kg

Steinkohle 6 – 13 mm Nuss 5 (automatische Feuerungsanlagen)

Brennstoffhandel Karl Wetzel

09627 Oberbobritzsch Frauensteiner Straße 4b Tel.: 037325/92636



hg+s Hausgeräte + Service

Kirchgasse 5 Tel.: 037206/881316 09669 Frankenberg

Ihr Kundendienst für Hausgeräte

in der **Rathauspassage** Frankenberg

Reparaturen und Verkauf von Wasch-, Kühl-, Gas- und Elektrogeräten.

KUNDENTELEFON: 881316

Wir fertigen individuell für Sie:

- Einladungen und Dankkarten für jeden Anlass
- Flyer, Broschüren, Kataloge und Kalender
- Geschäftsdrucksachen aller Art
- Amtsblätter, Firmenzeitschriften



Gewerbering 11 | 09669 Frankenberg | Tel. 037206-3310 Fax 037206-2093 | info@rossberg.de | www.rossberg.de

Happyday **NIEDERWIESA** BILDERBUCH ELSAS 25. - 30. Juni 2016 | 599, - EU • 5Ü im 3*-Hotel • Weindorf Andlau Stadtführung in Colmar • Tagesausflug Route des vins d'Alsace **HAMBURG & MUSICAL** Eine nordische Kombination 01. - 07. Juni 2016 | 753,- EUR • 2Ü im 4*-Hotel in Hamburg • 4Ü im 3*plus Hotel in Harlesiel • Stadtrundfahrt Hamburg • Norderney • Inselrundfahrt • Küstenstraße • wahlweise Musicalbesuch uvm

SALZBURGER LAND - die Genussreise zum Wohlfühlen -23. - 29. Juli 2016 | 557,- EUR

• 6Ü im 3*-Hotel • Bad Ischl • St. Wolfgang Bergerlebnis Dachstein Seilbahnfahrt auf die Hornspitze • Salzburger-Nockerl-Seminar mit Verkostung

EXCLUSIVE BUSREISEN

Reisebüro "Happyday" Chemnitzer Str. 1a, 09577 Niederwiesa











Sie möchten Ihre Anzeige im Frankenberger Amtsblatt veröffentlichen?

Melden Sie sich unter Tel. 037206/3311 oder anzeigen@rossberg.de

_ C. G. Roßberg

2-Raum-Wohnung am Stadtpark zu vermieten. Einbauküche, Bad mit Wanne, großer Garten zur gem. Nutzung, Stellplatz am Haus möglich. 42 m² Wfl., 230,- € zzgl. 100,- NK. IMMOBILIENSERVICE MIT STIL Susi Richter 🕿 037206 48 97 84 www.immo-base.eu

